



DAS ECHO - ERÖFFNUNGS-FILM

(The Echo) Dauer: 102 min, Regie: Tatiana Huezo, Untertitel mit Tonbeschreibung

Wunderschöner Dokumentarfilm mit Spielfilmelementen. In einem abgelegenen Dorf in Mexiko wachsen drei junge Mädchen auf. Sie tragen viel Verantwortung für die Dorfgemeinschaft und kümmern sich um Alte, jüngere Kinder und Tiere. Sie leben unter einfachen Bedingungen in mitten von Natur, was nicht immer leicht für sie ist.

Mi., 27.9., 19:30 Uhr, Tafelhalle | Sa., 30.9., 17:30 Uhr kinoeins

FESTIVAL-ERÖFFNUNG



am 27. September um 19.30 Uhr in der Tafelhalle Nürnberg. Die Eröffnung und das Filmgespräch mit Graciela Villanueva aus Mexiko wird in Deutsche Gebärdensprache gedolmetscht.

Im Anschluss an die Eröffnung läuft der Film DAS ECHO mit deutschen Untertiteln und Tonbeschreibungen.

Eine Induktionsschleife für Schwerhörige (nicht sitzplatzgebunden) ist vorhanden. Bei Bedarf an der Abendkasse melden.

Tickets nur mit Anmeldung unter team@filmfestival-der-menschenrechte.de



VÖLLIG FREMDE - ABSCHLUSSFILM

(Pure Unknown) Dauer: 93 min, Regie: Mattia Colombo, Valentina Cicogna

Dokumentarfilm. Dr. Cristina Cattaneo ist Gerichtsmedizinerin. Sie versucht den vielen namenlosen Leichen von Geflüchteten, die im Mittelmeer ertrunken sind, wieder einen Namen zu geben und herauszufinden wer diese „völlig Fremden“ waren. Damit gibt sie ihnen ihre Würde zurück.

Mi., 4.10., 20:00 Uhr, Festsaal, das Filmgespräch im Anschluss kann leider nicht gedolmetscht werden

Gebärdenvideos zu den Filmen **DAS ECHO**, **LOTUS SPORTS CLUB**, **WÜTENDE ANNIE** und weitere Infos in Gebärdensprache finden Sie auf unserer Website:

www.nihrrf.de/nihrrf-gebaerdensprache-2023



SPIELORTE

Festivalzentrum

kinoeins, komm kino, Festsaal, Festivalbüro
Künstlerhaus im KunstKulturQuartier
Königstr. 93, 90402 Nürnberg

Tafelhalle Nürnberg im KunstKulturQuartier

Äußere Sulzbacher Str. 60-62, 90491 Nürnberg

Cinecittà

Gewerbemuseumsplatz 3, 90403 Nürnberg,
www.cinecitta.de

TICKETS

Einzelkarte: 8,00 € / ermäßigt 7,00€

Ermäßigung: Schüler und Schülerinnen, Auszubildende, Studierende, Renter und Renterinnen, Taube und hörgeschädigte Menschen, Schwerbehinderte

Nürnberg-Pass und Geflüchtete: Eintritt frei

5er Karte: 35,00 €

Festivalpass (Dauerkarte): 60,00 € / ermäßigt 50,00 €

Ab dem 25.9. im Festivalbüro erhältlich

Mit der 5er-Karte und dem Festivalpass kann man sich Freikarten für jede Filmvorstellung im Festivalzentrum an der Kasse holen.

TICKET VORVERKAUF

Ab Donnerstag, 14.9. im Filmhaus Nürnberg

Ab Montag, den 25.9. im Festivalbüro

An der Abendkasse im Foyer des Künstlerhauses
(Eingang über Königstorgraben)

Karten online kaufen: www.nihrrf.de

Für Filme im Cinecittà nur dort vor Ort an der Kasse oder online unter www.cinecitta.de

Tickets für die Eröffnung nur mit Anmeldung unter team@filmfestival-der-menschenrechte.de

Gefördert durch die

**Aktion
MENSCH**



NUREMBERG INTERNATIONAL HUMAN RIGHTS FILM FESTIVAL

27. September – 4. Oktober 2023

www.nihrrf.de

Informationen für Taube
und hörgeschädigte Menschen

Filme mit deutschen Untertiteln





DAS LEBEN EINES JUNGEN

(A Boy's Life) Dauer: 96 min, Regie: Christian Krönes, Florian Weigensamer

Dokumentarfilm. Der Film zeigt das Leben von Daniel Chanoch. Mit

neun Jahren wurde er mit seiner Familie von den Nationalsozialisten in das Konzentrationslager nach Auschwitz-Birkenau gebracht. Mit zwölf Jahren wurde er befreit und reiste nach Palästina.

Fr., 29.9., 16:30 Uhr, kinoeins | Di., 3.10., 11:00 Uhr, kinoeins



DER FREMDE

(The Intrusion) Dauer: 107 min, Regie: Flora Dias, Juruna Mallon

Spielfilm mit dokumentarischen Elementen. Der Flughafen Guarulhos

bei São Paulo in Brasilien ist auf einem Gebiet gebaut, auf dem früher Ureinwohner und Ureinwohnerinnen in Dörfern lebten. Sie mussten die Dörfer verlassen. Nun ist der Flughafen „ein Fremder“ in der Landschaft. Doch es gibt noch Spuren von der Vergangenheit.

Do., 28.9., 20:45 Uhr, kommkino | Mo., 2.10., 20:00 Uhr, kommkino



DIE SIRENE

Dauer: 100 min, Regie: Sepideh Farsi

Animationsfilm. 1980, Abadan im Südiran. Die Menschen der Stadt kämpfen gegen die Belagerung

durch den Irak. Der 14-jährige Omid bleibt in der Stadt um auf die Rückkehr seines Bruders zu warten. Dann findet er ein verlassenes Schiff und eine Rettung scheint in Sicht.

Sa., 30.9., 20:00 Uhr, Cinecittà Kino 8



DIE SONNENFINSTERNIS

(The Eclipse) Dauer: 110 min, Regie: Nataša Urban

Dokumentarfilm. Die Filmemacherin findet die Wandertagebücher

ihrer Vaters. Erinnerungen kommen hoch. Sie erzählt mit den Tagebucheinträgen die Geschichte ihrer Familie im zerfallenden Jugoslawien Anfang der 1990er Jahre.

So., 1.10., 20:30 Uhr, kinoeins | Di., 3.10., 14:30 Uhr, kommkino



EREN

Dauer: 95 min, Regie: Martina Binder

Dokumentarfilm. Eren Keskin ist Anwältin in der Türkei. Sie setzt sich für die Rechte von Frauen und Minderheiten ein. Sie werden Opfer von Gewalt durch den türkischen Staat und das Militär. Weil Eren den Staat kritisiert und Ungerechtigkeit aufzeigt, droht ihr eine lebenslange Gefängnisstrafe.

Do., 28.9., 20:15 Uhr, kinoeins | Sa., 30.9., 12:30 Uhr, kommkino



DIE HEIMAT, DIE WIR IN UNS TRAGEN

(The Homes We Carry) Dauer: 89 min, Regie: Brenda Akele Jorde

Dokumentarfilm. Sarah begibt sich

auf die Suche nach ihren afrikanischen Wurzeln. Ihr Vater war Vertragsarbeiter aus Mosambik in der DDR und musste kurz nach ihrer Geburt das wiedervereinigte Deutschland verlassen. Viele ehemalige Vertragsarbeiter warten seit dem immer noch auf ihre Löhne.

Do., 28.10., 18:30 Uhr, kommkino | Di., 3.10., 13:15 Uhr, kinoeins



LANDSCHAFT

(Landschaft), Dauer 96 min, Regie: Daniel Kötter

Dokumentarfilm. Der Konflikt zwischen Armenien und Aserbaidschan

um die Kontrolle der Berg-Karabach Region dauert an. Daniel Kötter reist durch das Grenzgebiet, das von Bergen umgeben ist. Er trifft Menschen, die mit Sorge zusehen, wie sich die Mächtigen bekämpfen.

Mo., 2.10., 20:15 Uhr, kommkino | Mi., 4.10., 17:00 Uhr, kinoeins



LEERE NETZE

Dauer: 98 min, Regie: Behrooz Karamizade

Spielfilm. Amir und Narges sind verliebt. Sie träumen davon, ein gemeinsames Leben aufzubauen.

Doch Amir verliert seinen Job und eine Heirat rückt in weite Ferne. Er hofft, die Klassenunterschiede mit harter Arbeit überwinden zu können und sucht sich einen Job in einer Fischerei an der Küste.

Mi., 4.10., 20:00 Uhr, Cinecittà Kino 8



LOTUS SPORTS CLUB

Dauer: 72 min, Regie: Tommaso Colognese, Vanna Hem, Untertitel mit Tonbeschreibung

Dokumentarfilm. „Lotus Sports

Club“ heißt das erste LGBTQ+ Fußballteam Kambodschas. Pa Vann, ein Transmann trainiert das Team. Die Spieler und Spielerinnen im Team finden dort viel mehr als nur Spaß am Fußball: Sie finden ein Zuhause. Beim Lotus Sports Club können sie so sein, wie sie sind.

Sa., 30.9., 19:00 Uhr, Festsaal | So., 1.10., 13:30 Uhr, kommkino



OLFAS TÖCHTER

Dauer: 110 min, Regie: Kaouther Ben Hania

Dokumentarfilm. Der Film erzählt die Geschichte von Olfa und ihren vier Töchtern. Zwei davon,

Rahma und Ghofrane, verschwinden und schließen sich der Terrororganisation „Islamischer Staat“ an. Olfa stürzt in ein tiefes Loch der Verzweiflung und Hilflosigkeit.

So., 1.10., 18:00 Uhr, Cinecittà Kino 8



UNS LÖSCHT NIEMAND AUS

(We Will Not Fade Away) Dauer: 100 min, Regie: Alisa Kovalenko

Dokumentarfilm. Andriy, Illia, Lera, Liza und Ruslan wachsen im

ukrainischen Donbass auf, wo schon seit 2014 Uhr Krieg zwischender Ukraine und Russland herrscht. Sie alle machen ihren Schulabschluss und träumen von einer besseren Zukunft. Eine gemeinsame Reise in den Himalaya lässt sie neue Hoffnung schöpfen.

Sa., 29.9., 18:00 Uhr, Festsaal | Di., 3.10., 16:30 Uhr, kinoeins



WÜTENDE ANNIE

(Angry Annie) Dauer: 119 min, Regie: Blandine Lenoir

Spielfilm. Frankreich in den 1970ern: Annie ist Angestellte

und Mutter und ungewollt schwanger. Hilfe findet sie bei der Untergrundvereinigung MLAC, die sich für sichere Abtreibungen einsetzt. Die Frauen helfen sich gegenseitig und Annie beginnt sich auch für Frauenrechte zu kämpfen.

Fr., 29.9., 20:00 Uhr, Festsaal | Di., 3.10., 20:30 Uhr, Festsaal